

## **Jahresbericht 2021 des zweiten Präsidenten zuhanden der Hauptversammlung der Oberseechuchi Lachen vom 23. Februar 2022**

Nach einer sehr langen Durststrecke von sieben Monaten konnten wir am 11. Mai einen sanften Neustart im Restaurant «Flugi» in Wangen der «Oberseechuchi» machen. Ein Abend voller Überraschungen wie sich herausstellen wird. Dank meiner langen Freundschaft zum Wirt André Gätzi durften wir mit unserem Club in seinem Restaurant zusammenkommen. Die erste Überraschung liess nicht lange auf sich warten. Der Vorstand hat für alle Hobbyköche einen «Wasabi» Messersatz organisiert. Unter dem Motto, ein guter Koch braucht gute Messer! Die Stimmung war sofort super gelöst und entspannt.

Nach einigen Brötchen und Hüppli kam dann die grosse Überraschung des Abends. Die «Oberseechuchi» kocht ab jetzt immer im Restaurant Flugplatz! Wir haben im Prinzip unser eigenes Clubhaus! Die erste richtige Chochete übernahm dann in Juni Reini mit seinem Klassiker «Züri-Gschnätzlets». Trotz neuer fremder Küche verlief die Eingewöhnung überaus schnell.

Bereits nach der zweiten Chochete im Juli gabs keinerlei Beanstandungen mehr seitens des Wirts vom Restaurant. Eine tolle Mannschaft sind wir!

Ich danke euch vielmals, denn für mich persönlich hängt hier auch eine langjährige Freundschaft zu André mit drin. Nach vier weiteren schönen Abenden mit tollen Menüs waren wir am Ende der «Flugi-Saison» angekommen! Der einzige Nachteil dieser Küche, wenn man so will, ist die Tatsache, dass wir im Winter nicht kochen können.

Aber nicht verzagen, sondern Stefan und Reini fragen! Da nochmal vier Monate ohne Treffen nicht zur Debatte stehen, haben zwei unserer Freunde sich bereit erklärt, uns zu sich nach Hause einzuladen. Dabei sind zwei wirklich supergemütliche Abende herausgekommen mit einem Thema-Abend «Linthmais» und einen Schweizer Klassiker «Raclette». Der Abend bei Reini war auch aus einem anderen Grund besonders. Denn nach längerem Ausfall war Lenz wieder dabei! Er hatte nach der Überschwemmung seines Hauses und starken gesundheitlichen Problemen grosse Rückschläge einstecken müssen. Aber auch hier zeigte sich, wie sehr wir uns mittlerweile als Freunde bezeichnen können.

Eine spontane Spendenaktion für Lenz war das Resultat Ich danke euch für eure Grosszügigkeit! Im nächsten Monat geht es wieder richtig los mit der mittlerweile 41. Chochete im Restaurant Flugplatz mit Walti als Abendchef. Mit diesen Zeilen bin ich eigentlich am Ende dieses Jahresberichts angekommen, aber eines möchte ich noch sagen. Lasst uns bitte miteinander voller Zuversicht in die Zukunft schauen und diese zwei ganz schwierigen Jahre möglichst schnell vergessen und stattdessen viele schöne, neue Erlebnisse in und mit der Küche erleben!

Danke für eure Freundschaft!

Euer Präsi Herman